**Aktionsplan basierend auf dem Feedback der Studierenden im zweiten Semester des Akademischen Jahres 2022 / 2023**

**Abteilung:** **Der Lehrstuhl für Experimentelle und Chirurgische Operationslehre**

**Neuer Name: Lehrstuhl für Experimentelle Kardiologie und Chirurgische Operationslehre**

**VÁROSMAJOR HERZ- UND GEFÄßKLINIK**

**Fakultät: Allgemeine Medizin**

**Unser Feedback zu allgemeinen Kommentaren der Studierenden:**

**Die Antwort:** Ich freue mich, dass das Durchschnittsresultat der Antworten zu den Fragen, mit der Ausnahme von Fragen K08 und K09, besser war, als das Resultat der Fakultät. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Tutoren des Faches bedanken, die mir mit dem Unterricht geholfen haben und auf die ich mich in jeder Situation verlassen konnte. Sie haben mit ihrer Anwesenheit zu einer sehr guten Grundstimmung während der Praktika beigetragen. Da sie selbst noch Studierende sind, haben sie einen völlig anderen Bezug zu den Studierenden des 3. Jahres und können den Unterricht so viel persönlicher und angenehmer gestalten. Außerdem waren sie sehr engagiert, wenn es um die Weitergabe der praktischen Fähigkeiten ging, wie zum Beispiel chirurgischen Nahttypen, Knoten, die Verwendung von chirurgischen Instrumenten oder die Grundkenntnisse der Laparoskopischen Technik. Je mehr Hände helfen können, desto bessere Qualität können wir in der Lehre des Faches erreichen.

An dieser Stelle möchte ich mich in besonderem Maße bei dem Rektor der Universität, Prof. Dr. Béla Merkely bedanken, der gleichzeitig der Direktor des Institutes ist, dass er die Teilnahme von so vielen, geschickten und motivierten Tutoren ermöglicht hat.

Wir möchten die Antwort in der vorgeschlagenen Form: „You said we did” angeben.

Der Unterricht soll damit verbessert werden, dass wir für die Praktika Hilfsmaterialien vorbereiten werden, um die Einführung in die Chirurgie noch besser lehren zu können.

Unser Plan für das kommende Jahr ist, dass wir ein Skript erstellen, wo die Informationen sowohl für die praktische, als auch für die theoretische Prüfung schematisiert dargestellt werden.

**Unser Feedback zu spezifischen Kommentaren zu obligatorischen Themen:**

**Die Antworten:**

1. Die Regelungen der Universität erlaubt nicht, dass die gesamte Prüfung vor der Prüfungsphase abgelegt wird. Wir haben den praktischen Teil der Prüfung schon vorgeholt, in der Prüfungsphase bleibt nur die schriftliche Testprüfung. Dieses Fach ist praktikumsorientiert, aber wir halten es für genauso wichtig, die Studierenden für die theoretische Prüfung gut vorzubereiten. Während der Praktika soll sich die Geschicklichkeit der Studierenden im Bezug auf die praktischen Fertigkeiten entwickeln. Wir unterrichten aber auch die allgemeinen Grundlagen der Chirurgie und diese Kenntnisse werden während des weiteren Studiums sehr nützlich und nötig sein.
2. Es ist nicht möglich die Termine der Abschlussprüfungen schon am Anfang des Semesters anzugeben, denn es gibt immer wieder Änderungen des Zeitplans, die teilweise nur im Laufe des Semesters bekannt gegeben werden.
3. „Ich hatte das Gefühl, dass wir zu großen Gruppen waren“. Leider war es so, aber schon in diesem Jahr wurden viele positive Änderungen eingeführt, um dieses Problem zu lösen.

Das zweite Praktikum wurde in der Városmajor Klinik gehalten, wo die Studierenden, durch die Hilfe der Kollegen aus der Klinik, in kleinere Gruppen eingeteilt werden konnten. So konnte die chirurgische Händedesinfektion geübt- und die Vorbereitung des Op-Feldes erlernt werden. Sie hatten weiter die Möglichkeit Eingriffe in dem Hybridoperationsraum anzuschauen und einen Einblick auf die in der Experimentellen Op-Abteilung ablaufenden Versuche zu werfen.

Ab dem kommenden Jahr werden weitere Kollegen am Unterricht teilnehmen.

1. Jedes Praktikum fängt mit einer Präsentation an, wo das Lehrmaterial mit Illustrationen erklärt wird. Weiter werden ab jetzt die Folien auf Moodle hochgeladen.

Ich halte es für sehr wichtig, dass sich alle Studierenden bei den Praktika gleich gut unterstützt fühlen und niemand ausgegrenzt wird aufgrund seiner praktischen Fertigkeiten. Wir versuchen allen so gut es geht zu helfen und sich individuell weiterzuentwickeln.

Diejenigen Studierenden, die sehr begabt sind, haben die Möglichkeit im Laufe des Semesters ihre erworbenen Fähigkeiten bei der Chirurgischen Naht und bei der Laparoskopischen Technik in Wettbewerben messen zu lassen.

Vor der praktischen Prüfung werden wir mit der Hilfe von Tutoren die Möglichkeit organisieren, die bei der Prüfung verlangten Aufgaben zu üben und sich somit optimal auf die Prüfung vorzubereiten.

Mit der Hilfe von Tutoren werden wir ein Skript zusammenstellen, um das Material zusammenzufassen und die Vorbereitung auf die Prüfung zu erleichtern.

**Unser Feedback zu spezifischen Kommentaren zu Wahlfächern:**

**Das Fach, als Wahlfach gibt nicht.**

Datum, 21-April 2024

Der Aktionsplan wurde erstellt von:

Dr.med.habil Eva Toronyi

Universitätsdozentin